



**Protokoll der 76. Jahresversammlung des Kath. Frauenbundes Bern
vom 24. April 2018,
im Pfarreizentrum der Pfarrei St. Martin, Thun**

Die Vizepräsidentin Michaela Schade begrüsst im Namen des ganzen Vorstands alle anwesenden Frauen zur 76. Jahresversammlung und dankt der Pfarrei St. Martin, Thun für die Gastfreundschaft.

Speziell begrüsst sie Elisabeth Kaufmann, Ansprechpartnerin im Synodalrat, Carmen Cattarina Baumli vom Seelsorgeteam St. Martin, Damaris Lüthi von der SKF Geschäftsstelle, alle ehemaligen Präsidentinnen und Vorstandsfrauen vom KFB, die Delegierten der Ortsvereine und Frauengruppen sowie die Mandatsfrauen in verschiedenen Organisationen.

Im Namen des Seelsorgeteam St. Martin, Thun begrüsst Carmen Cattarina Baumli die Frauen aus dem ganzen Kanton Bern ganz herzlich. Sie liest zwei Texte von Jacqueline Keune und wünscht, dass notwendige Schritte gewagt werden und eine mutige, zukunftsgerichtete Versammlung.

Anwesende Vorstandsfrauen des KFB: Michaela Schade Rubi (Vizepräsidentin, Bildungsverantwortliche), Vera Schlittler (Öffentlichkeitsarbeit), Elisabeth Waag (Regionalvertreterin), Beatrice Zimmermann (Regionalvertreterin)

Nun eröffnet Michaela Schade die Versammlung. Die Einladung zu dieser Jahresversammlung wurde fristgemäss verschickt. Zur Traktandenliste gibt es keine Einwände, somit wird die Versammlung wie geplant abgehalten.

Traktanden	1. Wahl der Stimmzählerinnen	
	2. Protokoll der JV 2017, siehe www.kathbern.ch/frauenbundbern	
	3. Anträge	
	4. Genehmigung Jahresbericht 2017	
	5. Genehmigung Jahresrechnung 2017 und Revisorinnenbericht	
	6. Jahresbeitrag 2018 und 2019	
	7. Budget 2018	
	8. Wahlen	
	- Co-Präsidentin	Michaela Schade
	- Co-Präsidentin	Elisabeth Waag
	- in den Vorstand	Rosmarie Itel
	- Bestätigungswahl Revisorin	Jacqueline Born
	- Bestätigungswahl Revisorin	Martha Waeger
	9. Mutationen	
	10. Jahresprogramm 2018	
	11. Mitteilungen	
	12. Verschiedenes	

Es sind 42 stimmberechtigte Frauen anwesend. Das absolute Mehr ist 22.

Entschuldigt haben sich für diese Versammlung: Marie-Thérèse Affolter, Jacqueline Born, Rita Christen, Verena Donzé, Annelis Eggenschwiler, Heilina Etter, Pia Gadenz, Fränzi Helmers, Myrta Jäggi, Praxed Jäggi, Pia Jung, Erika Mazza, Regina Müller, Berthy Périat, Gabriela Portenier, Doris Schorer, Doris Stucki, Silvia Trachsel, Marianne Walther, Bernadette Zeiter

1. Wahl der Stimmzählerinnen

Als Stimmzählerinnen werden Martha Waeger und Astrid Dreyer vorgeschlagen. Sie werden einstimmig mit Stimmkarte gewählt.

2. Protokoll der JV 2017

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde von Marianne Studer geschrieben und kann auf der Website des KFB auf kathbern.ch eingesehen werden. Es wird ohne Einwand genehmigt und verdankt.

3. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

4. Genehmigung Jahresbericht 2017

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung an alle Mitglieder verschickt und liegt noch auf.

Ein abwechslungsreiches Programm hat wieder auf die Einzelmitglieder sowie auf die Frauen der Kollektivmitglieder gewartet. Michaela Schade erwähnt als Highlight die Reise nach St. Gerold im Vorarlberg.

Der Kantonalvorstand, bestehend aus vier Frauen und einer Schnupperfrau hat 9 Sitzungen gehalten und diverse Anlässe des SKF besucht. Zahlreiche Hauptversammlungen der Ortsvereine wurden besucht. Die Anlässe für die Mitglieder wurden zum Teil selber organisiert oder vernetzt mit der FrauenKirche durchgeführt.

Michaela Schade dankt dem ganzen Vorstand und der Sekretärin für den geleisteten Einsatz für den KFB.

Elisabeth Waag beantragt die Genehmigung des Jahresberichts. Dieser wird einstimmig genehmigt.

Elisabeth Waag dankt Michaela Schade für den Bericht, für deren sorgfältige, kompetente und souveräne Führung während des letzten Jahrs, für deren grossen, grossen Einsatz für den KFB und überreicht Michaela als Dank Kräuterstöcklein für den Fenstersims.

5. Genehmigung Jahresrechnung 2017 und Revisorinnenbericht

Die Rechnung 2017 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'220.15 ab. Das Vermögen per 31. Dezember 2017 beträgt Fr. 50'161.45.

Es werden keine Fragen zur Rechnung gestellt.

Die Revisorin, Martha Waeger, erklärt, dass sie zusammen mit Jacqueline Born am 20. Februar die Rechnung geprüft habe, vor allem die Lohnabrechnungen mit den dazugehörigen AHV-Abrechnungen. Sie empfiehlt die Rechnung 2017 zu genehmigen.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand und Marianne Studer Decharge erteilt.

Michaela Schade dankt Marianne Studer für die Führung der Buchhaltung.

6. Jahresbeitrag 2018 und 2019

Der Jahresbeitrag bleibt pro Einzelmitglied bei Fr. 30.00, davon überweist der KFB Fr. 3.50 an den SKF. Der Mitgliederbeitrag für Kollektivmitglieder bleibt bei Fr. 9.00. (SKF Fr. 6.00 + KFB Fr. 3.00).

7. Budget 2018

Das Budget 2018 hält sich ziemlich an die Zahlen der Rechnung 2017. Es sieht einen Gewinn von Fr. 1'581.00 vor.

Vera Schlittler erklärt, dass sehr vorsichtig mit dem Geld umgegangen wird und dankt der Landeskirche sowie der GKG für deren grosszügige finanzielle Unterstützung.

Es werden keine Fragen zum Budget gestellt. Das Budget muss gemäss Statuten nicht genehmigt werden.

Michaela Schade wünscht Marianne Studer weiterhin viel Freude bei der Buchhaltungsarbeit.

8. Wahlen

Michaela Schade und Elisabeth Waag stellen sich als Co-Präsidentinnen zur Wahl. Beatrice Zimmermann empfiehlt die Wahl wärmstens. Beide Frauen werden mit Applaus gewählt. Sie danken für das Vertrauen.

Auch Rosmarie Iteel wird mit Applaus in den KFB Vorstand gewählt. Sie wird das Ressort Bildungsverantwortliche übernehmen.

Die beiden Revisorinnen, Jacqueline Born und Martha Waeger werden mit Applaus bestätigt.

Das Ressort Finanzen konnte immer noch nicht besetzt werden. Schnupperbesuche bei Sitzungen sind weiterhin jederzeit möglich.

9. Mutationen

7 Frauen sind aus verschiedenen Gründen aus dem KFB ausgetreten.

Ursula Balli, Marica Stojkov, Gabriela Portenier, Regula Herren, Andrea Siegrist und Sabine Kempf sind neu Mitglieder des KFB. Somit zählt der Verein 186 Einzelmitglieder.

Im vergangenen Vereinsjahr ist unser Mitglied Berthi Schaller verstorben. Elisabeth Waag spricht ein Gebet und gedenkt auch den verstorbenen Frauen in den Ortsvereinen.

Michaela Schade zeigt eine Folie der diversen Pastoralräume und eine Liste der Pfarreien mit Vereinen des Frauenbundes, losen Gruppen oder Pfarreien, die eine Kontaktfrau zum KFB haben. Sie freut sich über die Neugründung des Frauenteam Langenthal.

Michaela Schade erwähnt, dass sich der Verein FrauenKirche Bern mangels Vorstandsfrauen aufgelöst habe, was der KFB sehr bedauere, haben wir doch viele Jahre spannende Anlässe zusammen organisiert und durchgeführt.

10. Jahresprogramm 2018

Die ersten Anlässe des Jahresprogramms 2018 haben bereits stattgefunden. Rosmarie Iteel, die neue Bildungsverantwortliche, macht auf die kommenden Anlässe des KFB und SKF aufmerksam und freut sich auf zahlreiche Teilnahmen seitens der Mitglieder.

11. Mitteilungen

Michaela Schade macht auf die kommende Kollekte für den KFB aufmerksam. Diese sollte im Mai in den Pfarreien eingezogen werden. Auch weist sie darauf, dass das Elisabethenwerk, das dieses Jahr sein 60-jähriges Bestehen feiern kann und der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind weiterhin auf Unterstützung angewiesen sind. Gut wäre, wenn Ortsvereinsfrauen diese Kollekten jeweils selber ansagen könnten.

Sie dankt den beiden Redaktoren des Pfarrblatts, Jürg Meienberg und Andreas Krummenacher und Niklaus Baschung, Redaktor des Angelus, für die stets gute Zusammenarbeit.

Sie dankt allen Frauen, die sich für den Frauenbund engagieren.

12. Verschiedenes

Elisabeth Kaufmann überbringt Grüsse aus zum Synodalrat. Sie nimmt Bezug auf den Artikel aus dem PlusPunkt 1 | 2018 von Helmuth Scheel. Unter anderem erklärt sie, dass die Kirche ihr Geld wert sei und Freiwillige überall gesucht werden. Sie wünscht dem KFB und allen Ortsvereinen alles Gute und viel Herzblut.

Michaela Schade dankt den Gastgeberinnen für deren Arbeit und Gastfreundschaft.

Die 77. Jahresversammlung wird am Dienstag, 23. April 2019 in Biel, in der Pfarrei St. Maria stattfinden. Anni Baumberger überbringt Grüsse der Ortsvereinspräsidentin St. Maria Biel, Rita Christen, und lädt herzlich mit einem bereits gestalteten Flyer nach Biel ein.

Um 15.15 Uhr schliesst Michaela Schade den offiziellen Teil der Versammlung und dankt allen fürs Erscheinen.

Im Anschluss berichtet Damaris Lüthi von der SKF Geschäftsstelle über das Elisabethenwerk.

Als Schlussbouquet wird eine kleine Delegation der WAGmusic! auftreten.

Danach geniessen wir den feinen Apéro.

Die Protokollführerin
Marianne Studer-Weber

Die Vizepräsidentin
Michaela Schade Rubi